

8 Interview-Fragen für IG Silbern-(Neu)Mitglieder

Michael Hedinger

Geschäftsführer/Inhaber Limmat Gebäudetechnik AG

Lerzenstrasse 27, 8953 Dietikon

Tel. +41 44 442 69 69 / info@limmat-gt.ch

1. Wie lange ist ihr Unternehmen bereits im Gebiet Silbern beheimatet?

Wir haben seit 2022 unseren Unternehmensstandort im Gebiet Silbern in Dietikon

2. Welches waren die Gründe für die Wahl der Silbern als Unternehmensstandort?

Entscheidend war für uns der zentrale Standort mit optimaler Verkehrsanbindung in Richtung Zürich wie auch in den Kanton Aargau.

3. Was ist das genaue Tätigkeitsgebiet Ihres Unternehmens?

Wir sind in der klassischen Gebäudetechnik tätig. Heizung, Kälte, Sanitär usw. sind unsere Kernkompetenzen, mit welchen wir unseren Kunden einen Mehrwert bieten. Dabei sind wir breit abgestützt unterwegs und erledigen Aufträge in Einfamilien-, Mehrfamilien- und auch Geschäftshäusern. Dank unserem grossen Fachwissen, können wir auch Beratungsfunktionen für Bauherren übernehmen oder Machbarkeitsstudien verfassen. Lüftung und Klima bieten wir jedoch nur im kleineren Rahmen an.

4. Wie viele Mitarbeiter beschäftigen Sie insgesamt bzw. im Gebiet Silbern?

Wir sind 10 Mitarbeiter/Innen, welche im Innen- und vor allem Aussendienst tätig sind.

5. Was gefällt Ihnen besonders im Gebiet Silbern?

Es pulsiert im Gebiet, es hat viele unterschiedliche Firmen und es läuft etwas. Ich denke es ist wichtig, dass man sich hier in einem dynamischen Umfeld bewegen kann.

6. Was fehlt oder würden Sie sich im Gebiet Silbern noch wünschen?

Eine Vollautomatische Auto-Waschanlage, würde ich mir noch wünschen

7. Was hat Sie dazu bewogen, der IG Silbern beizutreten?

Dieter Beeler erfüllt seine Aufgabe als Gebietsmanager mit viel Charme 😊.
Auch Urs Jenny (neu Ehrenpräsident) hat uns mit seinem hohen und langjährigen Engagement für das Gebiet Silbern überzeugt. Er hat uns gezeigt, dass man unabhängig vom Alter ein dynamischer und wichtiger Tempomacher für die Region sein kann.

8. Wie erleben Sie die IG Silbern und wie könnte Sie diese noch besser unterstützen?

Das finden wir noch am Herausfinden. Wichtig ist für uns, dass wir pragmatisch und unkompliziert unsere Energieziele und Strategien durchsetzen können. Hier sind aber insbesondere auch der Staat, der Kanton und die Gemeinden gefragt. Die Netzwerke wie eben die IG Silbern übernehmen hier jedoch ebenfalls eine wichtige Funktion, da sie das Thema den Leuten näherbringen.

Alles Andere wird sich noch zeigen und wir hoffen natürlich, unser Netzwerk im Gebiet noch weiter ausbauen zu können. Aber wie heisst es so schön 'Jeder ist seines Glückes eigener Schmied'.

In diesem Sinne weiter so...

Besten Dank für das Interview Michael Hedinger.